

## Sonstiges:

Unter 2, 3, 4 a und b sowie 5 c und e (hier besonders detailliert):

Wiesenzins (in 2: „Überländ der Wißmad“) an der Lafnitz, zu Eggen-  
dorf, am Safenbach<sup>29)</sup> und Schölbingerbach<sup>30)</sup>.

Ackerzins zu Schölbinger und „Straßmühl“. Unter 2 auch Überländäcker  
in der Hartberger Pfarre (zu Unterlungitz, Wolfgrub OG. Penzendorf,  
Eggenhof, Untersafen und St. Johann in der Haide. — Unter 5 e Äcker  
detailliert.

Holzstättenzins (in 2: „Überländ der Holzstätten“) zu Eggenhof und zu Schöl-  
bing. — In 5 e detailliert.

Unter 3, 4 b, 5 c (nur teilw.) und e: Zins (Unsteuermäßiger Dienst) von den  
Gründen im Burgfried Hartberg, vor dem Grazer- und Unger-Tor, im Gei-  
dorf und zu Maria Lebing.

Unter 5 a 3: „Überzins“ von den Häusern und Gründen im Burgfried.

Wiesenzins im Burgfried Hartberg. — Wiesen- und Weingartzins zu  
Michaeli. — Ackerzins.

Zins von den Fleisch- und Brotbänken, bei St. Johann im Pregarten, von  
den Mühlen und den Häusern in der Stadt und am Friedhof.

Unter 2, 3 und 4 b: Die zum Pfarrhof gehörigen Weingärten, Wiesen und  
Äcker.

Unter 4 c: Kleinrechtdienste. — Robot. — Zehentverzeichnis. — Reisgejaid  
und Fischerei.

Unter 7: Kleinrechtdienste. — Robotfuhren nach Graz im Amte Eggenhof  
und zu Wenireith.

Unter 4 b: Der zur Pfarre gehörige Drittel Wein- und Getreidezehent.

---

1) E(g)khendorf. — 2) Nider Ror. — 3) Zwerchsreit, Zwerchsrayth, Zwerreit, Wereith.  
— 4) Flathendorf. — 5) Khu(e)ndorf. — 6) Sybenbrun, Sibmpron. — 7) Lefflbach. —  
8) Schelbern, Schölbern. — 9) Schbaychhof, Schwagenhof. — 10) Far(c)ha(ch). — 11) Siehe  
unter 18). — 12) Graydt, K(h)reitt. — 13) Unser Frauenberg bei Pöllau. — 14) Auch Auchhof,  
Auhof. — 15) Willfersdorf. — 16) E(g)khendorfer Peun(d)t. — 17) Weis(s)e Peun(d)t. —  
18) Heckenberg, Heggeberg, Höggaberg, Höckaberg. — 19) Neitperg, Neyperg. — 20) Stayn-  
perg. — 21) Gschyern. — 22) Waleyten. — 23) Sand Johans auf der Haid. — 24) Schilba(c)h.  
— 25) Sayffenperg. — 26) Puecherperg. — 27) Härtl, Härtlberg. — 28) Langen Gassenberg,  
Langaßen. — 29) Säffn. — 30) Schelber(n)pach.

## 453. Hartberg, Kirchengült St. Martin.

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 306.

Mit je einem Untertanen zu Dombach<sup>1)</sup> und Gersdorf<sup>2)</sup> an der Feistritz.

2. Anlage des Wertes 1542.

Gültschätzung 1542 14/173.

Mit einem Untertanen zu Oberdombach<sup>1)</sup>, einer Hofstatt, Wiesen an der  
Lafnitz, einigen Weingärten und einer Holzstatt.

3. Theresianischer Kataster. Mit Urbarsextrakt über die Gründe und Bergholden  
1732, Bekenntnis über die Weingärten (1749) und Subrep. Tab. 1753 (Unter-  
tanen U 1—30, unsteigerlich dienende Zinsholden U 31—46 und Bergrecht  
U 47—48).

G Z 16

